



Facility Management

Am 4. und 5. Februar 2019 fanden im Klagenfurter Wörthersee Stadion eine Sitzung des Fachausschusses Facility Management und das 17. Plattformtreffen Kommunales Facility Management statt.

Die Stadt Klagenfurt war Gastgeberin dieses Treffens, das auf Initiative von Helmut Pimpl (Pimpl Consulting) und Peter Kovacs stattfand. Nach den begrüßenden Worten durch Peter Kovacs, Helmut Pimpl sowie aus der Stadt Klagenfurt von Michael Matzan und Robert Slamanig erhielten die Teilnehmenden von Robert Slamanig einen Einblick in das Facility Management der Stadt Klagenfurt.

Dann konnten sich die Vertreter der Städte und Gemeinden ein Bild über das Liegenschaftsmanagement am Beispiel Forst in der Landeshauptstadt Klagenfurt machen. Herbert Taschek (Stadt Klagenfurt) informierte über die verschiedenen Tätigkeitsbereiche und veranschaulichte sehr interessant die Vielfältigkeit dieses Bereiches.

Robert Slamanig stellte das Projekt „Westerschule“ vor. Die Schule befindet sich aktuell

in Sanierung. Anhand von Detailplänen konnte den TeilnehmerInnen ein sehr guter Projektstatus vermittelt werden. Ebenso wurden das CAFM-System und die damit verbundenen Herausforderungen dargestellt. Im Anschluss daran machten sich die Teilnehmenden auf den Weg zum Kreuzberg zur Besichtigung der „Klagenfurter Sternwarte“. Einige Kilometer weiter und knapp 200 Stufen höher konnten sie den imposanten Ausblick auf die Stadt Klagenfurt, auf das Klagenfurter Becken und die Karawanken genießen. Nach einer „astronomischen“ Reise, zu der der Leiter der Sternwarte geladen hatte, war bereits die Dunkelheit eingebrochen und so konnten bei klarem Himmel einige Sternbilder bewundert werden. Am Abend gab es beim gemütlichen Abendessen wieder ausreichend Zeit für Networking und Erfahrungsaustausch.

Vorträge & Diskussionen

Zum Auftakt des zweiten Tages, an dem auch Stadtrat Markus Geiger teilnahm, präsentierte Bettina Infeld-Handl (Stadt Graz) die VRV 2015. Aus dem Blickwinkel der Landeshauptstadt Graz wurde der Weg von der Kameralistik zur Doppik erläutert. Die theoretische Gegenüberstellung von Vermögensverzeichnis und Vermögensrechnung sowie die Erfahrungswerte waren Basis für die zahlreichen Fragen seitens der Teilnehmenden, die zu einer angeregten Diskussionsrunde führten.

Helmut Pimpl sprach in seinem Vortrag darüber, dass sich historische Bauten oftmals als Problemimmobilien darstellen: „Es bedarf eines umfassenden Konzepts, um den Herausforderungen, die historische Gebäude mit sich bringen, Herr zu werden“, stellte er klar.

In der folgenden Präsentation zeigte Peter Kovacs den „Mehrwert von BIM für den Bauherrn“ auf. Der Gebäudebetrieb fordert Daten und Wissen und so präsentierte Kovacs den Teilnehmenden einige Lösungsansätze zur Bewerkstelligung der zahlreichen Aufgabenstellungen beim Managen von Gebäuden. Sabine Hübel (GBG Graz) gab einen „Erfahrungsbericht der Bestbieterausschreibung – Gebäudereinigung im Haus Graz“, in dem sie die Eckpunkte der Ausschreibung vorstellte. Gefolgt von den verschiedenen Kriterien wurden abschließend das Ergebnis sowie die im Projekt erlangten Erfahrungen besprochen.


FM-Qualitätssiegel

Das „FM-Qualitätssiegel“, eines der jüngsten Projekte der FMA und IFMA Austria, das Peter Kovacs vorstellte, stieß auf großes Interesse. Mit dem FM-Qualitätssiegel wird das FM nach vorne gebracht, nämlich bereits in die Planung. In weiterer Folge informierte Kovacs über die Neuerungen und Herausforderungen im organisatorischen Brandschutz und stellte die aktuellen

Trends im FM und die Aktivitäten der Facility Management Austria (FMA) vor.

Über die Erfahrungen der Stadt Villach bei der „Umsetzung der Objektsicherheitsprüfungen nach ÖNORM B 1301“ referierte Riccardo Oliva (Stadt Villach). Dabei beleuchtete er unter anderem die Entscheidungsfindung hinsichtlich Fremd- oder Eigenleistung für diese Prüfungen.

Günter Hirner (GBG Graz) stellte das „CAFMBasierende Reinigungsmanagement als Steuerungsinstrument im Haus Graz“ vor. Neben der Ausgangssituation und den ersten Sofortmaßnahmen präsentierte Hirner auch Herangehensweise sowie Ergebnisse. Zum Abschluss standen die Besichtigung des Wörthersee Stadions und der zahlreichen Bereiche des Sportparks Klagenfurt auf dem Programm. Im Zuge eines Rundgangs konnten die Teilnehmenden auch einen Blick hinter die Kulissen dieses beeindruckenden Komplexes werfen.

Das nächste Treffen des Fachausschusses bzw. der Plattform „Kommunales Facility Management“ findet am 4. und 5. Juni 2019 in Wels statt. 

PETER KOVACS

MA 34 – Bau- und Gebäude-
management, Leiter Objekt-
management, Vorstandsvorsitzen-
der Stellvertreter der Facility
Management Austria (FMA) und
Leiter des Fachausschusses
Facility Management im
Österreichischen Städtebund



★★★★ SUPERIOR

LARIMAR
HOTEL • THERME • SPA
STEGERSBACH

4 = 5

**Neueröffnungsangebot
1 Nacht geschenkt!**

6 Tage / 5 ÜN, nur 4 ÜN
zahlen inkl. VP, Therme,
Saunawelt, vielen
neuen Highlights wie
20 m Infinity-Sportpool,
Meerwasseraußenpool,
Nacktschwimmbecken
u.v.m. p. P. im DZ

ab **€ 560,-**

2.-7.6., 10.-20.6., 23.-30.6.19

Tipp: Jetzt 5 % Rabatt
auf Gutscheine ab 300 €,
Rabattcode: Neu2019

Neue Wasser- und Saunawelt

IM LARIMAR, IHREM HOME OF WELLNESS®

6.500 m²
Wellness
NEU AB
29. MAI
2019

Jetzt Buchen:

Tel. 03326/55100
urlaub@larimarhotel.at
www.larimarhotel.at